

1.2 Zeitliche Rahmenbedingungen

Dem Lehrplan liegt die folgende Stundentafel zugrunde:

Stundentafel für die Fachschule			
Fachbereich		Technik	
Fachrichtung		Keramiktechnik	
Lernmodule		Gesamtstundenzahl	
		Vollzeit	Teilzeit
A. Pflichtmodule			
I. Fachrichtungsübergreifender Bereich			
1.	Im beruflichen Umfeld kommunizieren** (KuA)	80	80
2.	Projekte planen und leiten (PP)	40	40
3.	Ein prozessorientiertes Qualitätsmanagementsystem im Unternehmen mitgestalten (PQM)	120	100
4.	In einer Fremdsprache berufsbezogen kommunizieren (KoF)	160	120
II. Fachrichtungsbezogener Bereich			
5.	Werkstoffe und Verfahren der keramischen Herstellungstechnologie auswählen (WuV)	80	80
6.	Aufbereitungs- und Formgebungstechniken beurteilen (AuF-GL)	80	80
7.	Verhalten von Glasursystemen einschätzen** ¹ (Gla-GL-1)	70	70
8.	Keramik trocknen und brennen (TB-GL)	60	60
9.	Keramische Massen anwendungsorientiert auswählen** (Mas-GL)	100	60
10.	Grundlagen des betriebswirtschaftlichen Handelns anwenden (BWL-1)	60	60
11.	Roh- und Werkstoffe der Keramik auswählen (RW-GL-1)	70	70
12.	Formgebungsverfahren produktorientiert anwenden ¹ (FormT)	80	80
13.	Herstellungsverfahren für silicatische Massen auswählen (Silmas-1)	80	80
14.	Thermische Verfahren beurteilen und anwenden ¹ (ThV)	160	140
15.	Ein Abschlussprojekt selbstständig durchführen (APT)	120	120
Wahlpflichtbereich			
Modulblock 1	Produktionsverfahren sowie Werkstoffe beurteilen und anwenden ²	240	160
Modulblock 2	Betriebe aufbauen, planen und organisieren ²	160	100
Modulblock 3	Spezielle keramische Werkstoffe beurteilen und anwenden ²	80	80
Modulblock 4	Berufsbezogene Anwendungsprojekte planen und durchführen ²	80	60
Freie Wahl aus den Modulblöcken 1 bis 4		460	280

B. Wahlpflichtmodule		
Unterrichtsstunden, mit denen		
<ul style="list-style-type: none"> • Pflichtmodule jeweils um bis zu 80 UStd., aber maximal um 50% der Pflichtstundenzahl, erweitert werden können • der Bildungsgang um zusätzliche Module aus dem Angebot der rheinland-pfälzischen Fachschulen Technik erweitert werden kann. 	40	40
Pflichtstundenzahl (Vollzeit/Teilzeit)	2400	1920

*/**/***/Fpr = Klassenbildung gem. Nr. 7 und 8 der VV über die Klassen- und Kursbildung an berufsbildenden Schulen vom 29. Juli 2005 in der jeweils gültigen Fassung

¹ Zwei dieser Lernmodule sind nach § 6 der Fachschulverordnung – Technik, Wirtschaft, Gestaltung sowie Ernährung und Hauswirtschaft - modulare Organisationsform für die Abschlussprüfung auszuwählen.

² aus jedem Modulblock ist die angegebene Stundenzahl mindestens zu belegen

Übersicht über die Lernmodule des Wahlpflichtbereichs

	Keramikgestaltung	
	VZ	TZ
Modulblock 1 Produktionsverfahren sowie Werkstoffe beurteilen und anwenden²	240	160
Handwerkliche Formgebungsverfahren anwenden** (FormG)	80	80
Prozesse der Keramik leiten (LPro)	60	60
Aufbereitungsverfahren für spezielle Anwendungen auswählen (AufG)	100	100
Keramik mit speziellen Verfahren brennen (TBG)	80	80
Produktbegleitende Prozesse anwenden (SoPro)	100	100
Keramische Oberflächen mit seriellen Druckverfahren entwickeln* (DrV)	100	100
Spezielle Glasuren entwickeln** (GlaG)	80	80
Spezielle Glasuren modifizieren** (Gla-Mod)	80	80
Feuerungstechnische Verfahren anwenden (FTP)	40	40
Glasuren entwickeln und modifizieren (Gla-GL-2)	70	70
Spezielle Roh- und Werkstoffe auswählen (RW-GL-2)	70	70
Spezielle keramische Massen für das Handwerk entwickeln (MasG)	80	80
Silicatische Massen synthetisieren** (Silmas-2)	80	80
Wahlmodul		
Modulblock 2 Betriebe aufbauen, planen und organisieren	120	80
Fehler diagnostizieren und beheben (Fehl)	100	100
Prüfmethoden zur Qualitätssicherung anwenden und beurteilen (QS)	80	80
Betriebswirtschaftliches Handeln bewerten (BWL-2)	60	60
Betriebe managen (Man)	120	120
Betriebsabläufe planen (Plan)	120	120
Ausbildung planen, vorbereiten, durchführen und abschließen (AdA)	120	120
Wahlmodul		
Modulblock 3 Spezielle keramische Werkstoffe beurteilen und anwenden²	0	0
Emailleroh- und werkstoffe einsetzen (Em)	80	80
Feuerfeste Werkstoffe charakterisieren (FF-1)	60	60
Feuerfeste Werkstoffe anwendungsorientiert einsetzen (FF-2)	60	60
Schleifmittel anwendungsorientiert auswählen (Schl)	40	40
Werkstoffe technischer Keramik auswählen und beurteilen (TeKe)	80	80
Wahlmodul		
	160	100

Modulblock 4 Berufsbezogene Anwendungsprojekte planen und durchführen²

Kreative Prozesse bewerten (KrePro)	80	80
Gestaltungsprozesse zielgruppenorientiert planen (GePro)	60	60
Digitale Visualisierungen erstellen und bearbeiten (Foto)	80	80
Freihandzeichnungen flächiger Darstellungen anfertigen (FZ)	40	40
Zeichnerische Fertigkeiten entwickeln (Zei)	40	40
CAD-Systeme anwenden (CAD)	80	80
Experimentelle Formgebungsverfahren anwenden (ExFo)	60	60
Rapid Prototyping anwenden (RP)	80	80
Mixed-Media-Objekte gestalten (MM)	80	80
Meisterprüfung vorbereiten (MP)	120	120
Wahlmodul		